

Wofür wir einstehen:

Für die Förderung starker, verantwortungsbewusster Familien

Eltern sind die ersten Erzieher ihrer Kinder. Sie müssen gefördert werden. Werdende Eltern sollen selbst entscheiden, ob sie eine Erziehungspause einlegen oder berufstätig bleiben. Der Staat unterstützt beides: Kinderbetreuung und beruflichen Wiedereinstieg.

Eltern sind gefordert und müssen gefördert werden. Dafür müssen sie bei verhaltensauffälligen oder nicht integrierten Kindern bereits im Kindergarten mit der Schule kooperieren.

Für gesunde Finanzen im sozialen Wirtschaftskanton Zürich

Zürich blüht, wenn die Wirtschaft boomt. Ein gesunder Staatshaushalt, ein leistungsfähiges Verkehrsnetz und gute Ausbildungsmöglichkeiten gehören zu den Rahmenbedingungen. Die KMU sind das Rückgrat unserer Wirtschaft, deshalb sollten sie administrativ entlastet werden. Sie schaffen Stabilität, Arbeitsplätze und Lehrstellen. Wer Lehrlinge ausbildet, muss bei öffentlichen Aufträgen mehr zum Zug kommen.

In grossen Firmen sollen die Aktionäre und nicht die Manager über Boni entscheiden – und über einen Malus in schlechten Zeiten.

Wir dürfen uns von der EU nicht abschotten, zu wichtig ist die wirtschaftliche Partnerschaft. Das Verhältnis zur EU muss nüchtern in seiner

mittel- und langfristigen Gestaltung geprüft werden, inklusive Beitritt zum EWR. Verstärkte Partnerschaft unter Wahrung der Souveränität ist das Ziel.

Für mehr Schule für unsere Kinder und weniger Bildungsbürokratie

Eine gute Schule braucht gute Lehrkräfte mit angemessenem Lohn. Die Teilrevision des Lohnsystems muss dringend umgesetzt werden. Der Lehrerberuf wird so wieder attraktiver, was sich für alle auszahlt. Mehr Geld braucht es dort, wo die Kinder direkt profitieren. Die Bildungsdirektion muss weniger Vorgaben machen und Lehrpersonen nicht mit unnötigem Papierkram belästigen. Wir fordern administrative Entlastung durch Sekretariate in jedem Schulhaus.

Die neue Lehrerausbildung an der PH ist gescheitert. PH-Absolvierende haben zu viel Fachwissen und zu wenig Praxis vor Schulklassen. Wir brauchen aber auf den Schulalltag vorbereitete Lehrpersonen.

Für Sicherheit und Sauberkeit im öffentlichen Raum

Öffentliche Präsenz der Polizei ist die Grundlage der Sicherheit. Deshalb braucht es nicht einfach mehr, sondern vor allem mehr sichtbare Polizisten in den Quartieren und an den Bahnhöfen. Wer bei uns heimisch werden will, muss unsere Gesetze respektieren. Zur Integration gehört die Beherrschung der

Sprache. Mit Sprachkursen, speziell auch für Frauen, werden Migranten zu geschätzten Mitbürgern. Kriminaltouristen sind bei uns nicht willkommen.

Ausgang für friedliche Jugendliche erfordert klare Konsequenzen für minderjährige Gewalttäter. Dabei darf gegenseitige Information von Schule, Polizei und Justizbehörden nicht durch den Datenschutz verhindert werden.

Verdrehte öffentliche Anlagen, Trams und S-Bahnen sowie Müll auf dem Trottoir schaden dem Ruf unseres Kantons. Gegen Littering muss durchgegriffen werden, notfalls auch mit saftigen Bussen!

Für umweltschonende Planung von Siedlung und Verkehr

Der knappe Boden verlangt eine umweltschonende Siedlungsentwicklung. Fussgänger, Velofahrer, öffentlicher und Gewerbeverkehr müssen auf der Strasse Priorität haben.

Die S-Bahn ist ein Zürcher Erfolgsmodell. Sie ist umweltschonend und unabdingbar für den Wirtschaftsstandort. Wir bekennen uns klar zu den 4. Teilergänzungen.

Zürich muss zudem ein Forschungsstandort für Energieeffizienz werden, wir wollen weg vom Erdöl. Und wir weigern uns, grössenswahnsinnige Konzerne und erpresserische Diktatoren zu finanzieren.



CVP wählen heisst:

- Starke, verantwortungsbewusste Familien fördern
- Gesunde Finanzen im sozialen Wirtschaftskanton Zürich
- Mehr Schule für unsere Kinder und weniger Bildungsbürokratie
- Sicherheit und Sauberkeit im öffentlichen Raum
- Umweltschonende Planung von Siedlung und Verkehr

www.cvp2011.ch
LISTE 5

CVP Kanton Zürich
Alfred-Escher-Strasse 6
8002 Zürich
T 044 206 29 00
F 044 206 29 09
sekretariat@cvp-zh.ch

Unterstützen Sie uns!
Konto CVP Kanton Zürich, Wahlen
Credit Suisse, 8070 Zürich
IBAN CH02 0483 5015 9310 3100 5

liberal-sozial **CVP**

Wieder in den Regierungsrat!



Hans Hollenstein

Kompetent und verlässlich.

www.cvp2011.ch

Kantonsratskandidaten Bezirk Meilen

Lorenz Schmid
(bisher)

Nicole Lauener

Matthias M. Hauser



LISTE 5

liberal-sozial **CVP**



Wieder in den
Regierungsrat:
Hans Hollenstein.
Kompetent und
verlässlich.

Hans Hollenstein

Liebe Zürcherinnen und Zürcher

Sicher – sozial – sportlich, das umschreibt meine Aufgaben als Sicherheitsdirektor des Kantons Zürich. Ich will die Probleme anpacken und tragfähigen Lösungen zuführen.

Sicherheit schaffen

Ich Sorge für eine gut sichtbare Polizei und dafür, dass sie sofort am Ort ist, wenn etwas passiert. Polizei, Militär und Zivilschutz unterstützen die Bevölkerung durch ihre Hilfseinsätze.

Fairness im Umgang mit Menschen

Not leidende Menschen sollen die notwendige Sozialhilfe erhalten. Aber ich bekämpfe Missbräuche mit Nachdruck. Im Migrationsbereich will ich rasche und gesetzeskonforme Verfahren, die der humanitären Tradition der Schweiz entsprechen. Von der Migrationsbevölkerung erwarte ich, dass sie die Rechtsordnung respektiert und sich integriert.

Fairness gegenüber den Verkehrsteilnehmenden und der Umwelt; eine Verkehrsabgabe, bei der ökologische Autofahrer mit Rabatten belohnt werden: Das ist meine Lösung für ein neues Verkehrsabgabengesetz.

Sport bewegt die Bevölkerung

Attraktive und sichere Sportanlagen sollen die Zürcher Bevölkerung dazu motivieren, sich aktiv sportlich zu betätigen. Gerade im Bereich Jugend- und Breitensport will ich noch mehr Begeisterung für den Sport wecken.

Erfahrung und Begeisterung für den Kanton Zürich zählen!

Ich danke Ihnen herzlich
für Ihre Unterstützung.

Dr. Hans Hollenstein
Regierungspräsident

Hans Hollenstein

von Winterthur

Jahrgang 1949

Verheiratet, zwei Kinder

Berufliche Funktionen

Kaufmännische Lehre, Ökonomiestudium und Doktorat auf dem 2. Bildungsweg AXA Winterthur (1983–1990)
Stadtrat, Winterthur (1990–2005)
Regierungsrat, Finanzdirektor (2005)
Sicherheitsdirektor (seit 2007)
Regierungspräsident (2010/2011)

Hobbys

Dressurreiten, Bäume, Ehrenmitglied des Zürcher Kantonalverbandes für Sport ZKS

www.hans-hollenstein.ch

www.cvp2011.ch

Kantonsratskandidaten Bezirk Meilen



Lorenz Schmid
Dr. pharm., geschäftsführender Apotheker, Männedorf
(Kantonsrat bisher)



Matthias M. Hauser
lic. iur. Rechtsanwalt, Mitinhaber einer Anwaltskanzlei, Meilen



Nicole Lauener
Eltern- & Erwachsenenbildnerin, Gemeinderätin, Bezirksparteipräsidentin, Erlenbach



Martin Hegglin
lic. oec. Geschäftsleiter, Meilen



Edda Deuss
Uebersetzerin, Küsnacht



Semira von Schulthess
lic. iur., Hausfrau und Mutter, Zollikon



Nicole Flückiger-Adam
Kleinkinderzieherin / Jugendarbeiterin, Erlenbach



Thomas Odermatt
eidg. dipl. Wirtschaftsinformatiker, Männedorf



Chris Hanan
MBA Harvard, Konzernleitungsmittglied, Zumikon



Jeannine Hoffmann
Versicherungsfachfrau, Zumikon



Albert Ganz
Dr. sc. nat., Apotheker, Herrliberg



Christian Frei
Marketingleiter, Uetikon



Peter Lehmann
Lüftungstechniker, Hombrechtlon

LISTE 5